

1



2



6



7



8



FOLGE 11: GUSTAV HEINEMANN

**1 Sehen Sie die Fotos an. Was meinen Sie?**

- a** Wen sucht Niko?  
**b** Warum hat Niko Blumen dabei?

Ich glaube,  
Niko ...

**2 Was ist richtig?**

Niko nimmt .....



der Zug



die Straßenbahn



die U-Bahn



das Taxi



der Bus

**3****Sehen Sie die Fotos an und hören Sie.**

3



4



5



9



10

**4****Ergänzen Sie.**Bein  Sohn  Sabine  Arzt  U-Bahn  Straße  Arzt

Niko geht zum *Arzt*..... Er hat Blumen dabei und möchte ..... besuchen.

Aber sie ist nicht da. Niko sucht im Telefonbuch ihre Adresse. Sie wohnt in der Gustav-Heinemann-Straße. Niko fährt mit der ..... dorthin. Er findet die ..... nicht sofort.

Aber schließlich steht er am richtigen Haus. Leider ist Sabine nicht da. Aber ihr ..... ist da. Er sagt, Sabine ist beim ..... Zum Glück kommt sie gerade zurück. Sie ist auch hingefallen – und jetzt tut auch ihr ..... weh.



## Wo ist die Gustav-Heinemann-Straße?

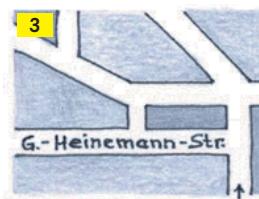
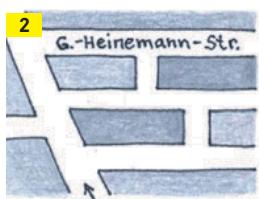
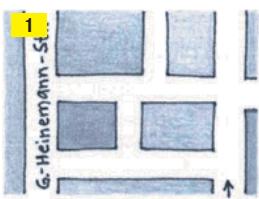
A1

Was passt? Ordnen Sie zu.

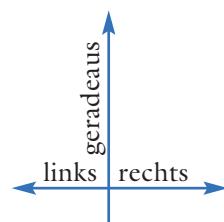


- ▲ Wo ist die Gustav-Heinemann-Straße?  
● Die Gustav-Heinemann-Straße? Warten Sie mal ...

- a Gehen Sie einfach hier geradeaus weiter und dann die erste Straße links.  
Das ist schon die Gustav-Heinemann-Straße.
- b Sie gehen geradeaus weiter und dann die dritte Straße rechts.  
Das ist die Gustav-Heinemann-Straße.
- c Gehen Sie gleich hier links und dann circa 200 Meter geradeaus.  
Dann kommen Sie direkt zur Gustav-Heinemann-Straße.



die **erste** Straße  
die **zweite** Straße  
die **dritte** Straße



Text	a	b	c
Bild			

A2

Hören Sie und zeichnen Sie den Weg.



- Sie sind hier.



A3

Sehen Sie den Stadtplan aus A2 an. Fragen Sie und antworten Sie.

Entschuldigung,  
ich suche den Bahnhof, das Kino, ...  
Wo ist hier der Kindergarten?  
Ist hier eine Post in der Nähe?

Gehen Sie immer geradeaus.  
Sie gehen zuerst geradeaus und dann die zweite Straße rechts.  
Tut mir leid, ich bin auch fremd hier.  
Ja, gehen Sie geradeaus und nach 300 Metern links.

**A4 Hören Sie und variieren Sie.**

Wohin?

- der Supermarkt → zum Supermarkt  
das Hotel → zum Hotel  
die Straße → zur Straße

► Wie weit ist es zum Goetheplatz?

Kann ich zu Fuß gehen?

● Zu Fuß? Nein, das ist viel zu weit.

Sie müssen mit der U-Bahn fahren.

Varianten:

zum Supermarkt – mit dem Bus

zum Hotel – mit der Straßenbahn

zur Gustav-Heinemann-Straße – mit dem Taxi

Wie?

- der Bus → mit dem Bus  
das Taxi → mit dem Taxi  
die U-Bahn → mit der U-Bahn

▲ zu Fuß

**A5 Wohin möchten die Leute? Wie kommen sie dorthin? Hören Sie und ergänzen Sie.**

Wohin?

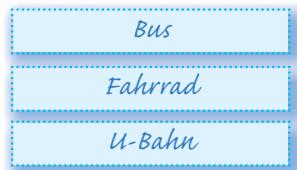
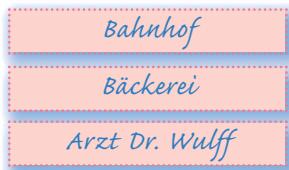
- a zum Karolinenplatz  
b .....  
c .....  
d .....

Wie?

- mit .....  
.....  
.....  
.....

**A6 Wohin möchten Sie? Wie kommen Sie dorthin? Fragen Sie und antworten Sie.**

a Schreiben Sie Wohin- und Wie-Kärtchen.



b Legen Sie die Kärtchen auf den Tisch. Nehmen Sie eine Wohin-Karte. Ihre Partnerin / Ihr Partner nimmt eine Wie-Karte.



Schon fertig?

Rätsel: Wohin fährst du?  
Erklären Sie Ihrer Partnerin / Ihrem Partner den Weg. Sie/Er rät den Ort.  
Beispiel: Du bist in der Sprachschule.  
Du fährst mit dem Bus zum Marktplatz.  
Dann ...  
Wo bist du jetzt?



## B1

## Hören Sie noch einmal und variieren Sie.

- ▲ Die Gustav-Heinemann-Straße?  
Kennst du die?
- Die ist gleich hier:  
Da! An der Ampel links.
- ▲ Vielen Dank.

Varianten:

am Kindergarten ■ am Kino ■ am Krankenhaus ■ an der Post



Wo?

- der Kindergarten → am Kindergarten  
das Kino → am Kino  
die Ampel → an der Ampel

an + dem = am

ebenso:

in + dem = im

## B2

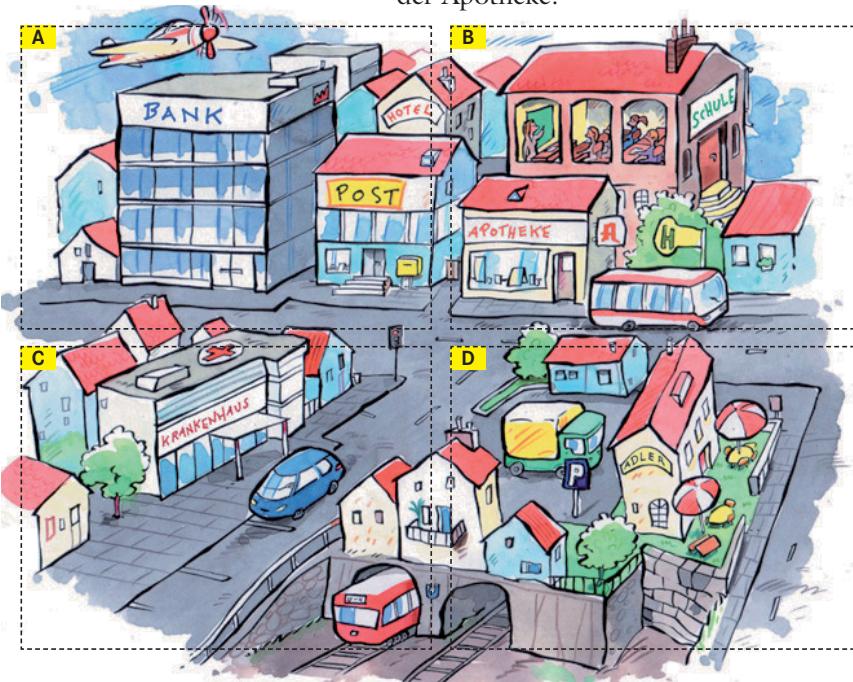
## Sehen Sie das Bild an und ordnen Sie zu.

- 1 Die Bank ist
- 2 Das Auto steht
- 3 Der Bus steht
- 4 Das Flugzeug ist
- 5 Die Kinder sind
- 6 Der LKW steht
- 7 Das Hotel ist
- 8 Die Post liegt
- 9 Die U-Bahn fährt

- a an der Bushaltestelle.
- b auf dem Parkplatz.
- c hinter der Post.
- d in der Schule.
- e neben der Post.
- f über der Stadt.
- g unter den Häusern.
- h vor dem Krankenhaus.
- i zwischen der Bank und der Apotheke.

Wo?

	an		auf		dem		Parkplatz
	auf		hinter		dem		Kino
	hinter		in		der		Schule
	in		neben		den		Häusern
	neben		über		über		
	über		unter		unter		
	unter		vor		vor		
	vor		zwischen		zwischen		



## B3

## Sehen Sie das Bild aus B2 an. Fragen Sie und antworten Sie.

Wo ist der Parkplatz?

Neben dem Restaurant „Adler“.



## B4

## Rätsel: Fragen Sie und antworten Sie.

- ◆ Ich bin in C. Wo bin ich?  
■ Du bist neben dem Baum.
- ◆ Nein.  
■ Du bist vor ...

# Sie ist **beim Arzt**.



## C1

### Sabine ist nicht da. Wo ist sie? Ordnen Sie zu.

in Köln **beim Arzt** in der Bücherei im Supermarkt

- ▲ Ist Sabine da?
- Nein. Meine Mutter ist nicht zu Hause. Sie ist ...



bei einer Freundin

*beim Arzt*

Wo? ●

Person: **beim Arzt / bei der** Freundin / **bei Oma**

bei + dem =

Geschäft/Ort: **im Supermarkt / im** Theater / **in der** Bücherei ...

**beim**

Land/Stadt: **in Österreich/Wien ...**

▲ **in der** Schweiz/Türkei

**zu** Hause

## C2

### Hören Sie und variieren Sie.

- ▲ Ist Michi nicht da?
- Nein, tut mir leid. Er ist noch **beim Zahnarzt**.

Varianten:

das Schwimmbad **die Nachbarin / die Schule**  
Anna **die Bücherei**



## C3

### Vorschläge: Ordnen Sie zu.

- a Ich möchte in die Schweiz fliegen.
- b Wollen wir am Samstag nach Nürnberg fahren?
- c Ich glaube, ich muss mal wieder zum Zahnarzt.
- d Ich möchte mal wieder ins Kino gehen.
- e Warte, ich muss noch zur Bank gehen.

Gern. Dort gibt es eine tolle Fußgängerzone.  
Wir können einkaufen gehen.

Gute Idee. Wir haben schon lange keinen  
Film mehr angesehen.

Das ist zu teuer. Am besten fährst du mit dem Zug.  
Okay, aber mach schnell. Der Film beginnt gleich.  
Warum? Hast du Schmerzen?

Wohin? →

Person: **zum Arzt / zur** Freundin / **zu** Oma

Geschäft/Ort: **zum** Supermarkt / **zur** Bank / ...

„Haus“: **ins** Kino

Land/Stadt: **nach** Deutschland/Nürnberg ...

▲ **in die** Schweiz/Türkei

**nach** Hause

## C4

### Fragen Sie und antworten Sie.

- ▲ Wohin fährt der Bus?
- Zur Verdistraße.

U-Bahn **Zug / Taxi / Bus** dein Vater **deine Schwester / der Nachbar** ...

Düsseldorf **Verdistraße / Filmmuseum** **Arbeit / Österreich / Tante Christine / Post** ...



## Sie ist beim Arzt.

C5

## Ein Tag im Leben von Herrn Roth. Ergänzen Sie.



Am Morgen fährt  
Herr Roth ..... Neuss.



Er hat um neun Uhr einen  
Termin ..... Friseur.



Dann geht er  
..... Post.



Am Nachmittag geht er  
..... Frau Brückner.



Sie gehen zusammen  
..... Café.



Später kauft Herr Roth noch  
..... Supermarkt ein.



Am Abend fährt er wieder  
..... Hause.



Er ist sehr müde und  
schläft im..... Sessel ein.



Heute geht Herr Roth  
sehr spät ..... Bett.



C6

## Ein Tag im Leben von ... Wählen Sie eine Person aus und schreiben Sie über ihren Tag. Die anderen raten: Wer ist das?



Schon fertig?

Ein Tag in Ihrem Leben.  
Heute haben Sie frei.  
Schreiben Sie.

Meine Person schläft lange.  
Sie arbeitet in der Nacht.  
Dann fährt sie ...

... Wer ist das?

# Fahrpläne und Durchsagen

D

**D1**

Wo finden Sie diese Pläne? Ordnen Sie zu.



A

### Flüge von Frankfurt nach Accra

Flug	Abflug	Ankunft	Info	Flugzeugtyp	Wochentage
LH 0564	10:45	16:50		Airbus Industrie A340-300	Mi Do Sa So
LH 0564	10:50	16:55		Airbus Industrie A340-300	Di

C

### Bahnhof / Haltestelle

	Datum	Zeit	Gleis
Ulm Hbf	31.07.	ab 10:05	1
Stuttgart Hbf	31.07.	an 11:06	9
Stuttgart Hbf	31.07.	ab 11:27	8
Mannheim Hbf	31.07.	an 12:05	3
Dauer:	2:00; fährt täglich		

D

### Haltestellen

Marienburg Südpark	20:23	20:38	20:53
Marienburger Str.	20:24	20:39	20:54
Goltsteinstr./Gürtel	20:25	20:40	20:55
Tacitusstr.	20:27	20:42	20:57
Koblenzer Str.	20:28	20:43	20:58
Bonntor	20:29	20:44	20:59
Alteburger Wall	20:30	20:45	21:00
Rolandstr.	20:31	20:46	21:01
Chlodwigplatz	20:33	20:48	21:03

- Am Flughafen.  Am Bahnhof.  An der Bushaltestelle.  Am Flughafen oder im Reisebüro.

**D2**

Welche Informationen finden Sie in D1? Kreuzen Sie an.

- A  Wann kommt das Flugzeug an?  
 B  Welche Flugnummer ist es?  
 C  Wo muss man umsteigen?  
 D  Ist der Bus pünktlich?

- Wann fliegt das Flugzeug ab?  
 Hat das Flugzeug Verspätung?  
 Was kostet eine Fahrkarte für Jugendliche?  
 Wie oft fährt der Bus?



einstigen



aussteigen



umsteigen

**D3**

Lesen Sie die Pläne aus D1 und notieren Sie Informationen.

- A Ein Freund kommt aus Berlin zurück.  
 Sie holen ihn vom Flughafen ab.

Ankunft: 17.35  
 Flugnummer:

- B Sie möchten am Mittwoch nach Accra fliegen.

Abflug: Ankunft:  
 Flugnummer:

- C Sie fahren von Ulm nach Mannheim.

Abfahrt: Ankunft:  
 Umsteigen in:

- D Sie sind in der Koblenzer Straße und müssen um 21 Uhr am Chlodwigplatz sein.

Abfahrt: Ankunft:

**D4**

Richtig oder falsch? Hören Sie die Durchsagen und kreuzen Sie an.

- a Zwischen Kieferngarten und Garching-Hochbrück muss man mit dem Bus fahren.  
 b Die Leute sollen aussteigen.  
 c Herr Filiz soll zum Ausgang D 23 kommen.  
 d Frau Wagner soll ihr Ticket am Schalter 3 abholen.  
 e Herr Brunner soll sein Gepäck abholen.

richtig falsch

-

## E1

## Hören Sie, lesen Sie und ordnen Sie zu.



- 1 ① Wo ist hier die nächste U-Bahn-Station?  
④ Da vorne.  
2 ② Bitte, wo ist hier der Eingang?  
③ Da drüber.
- 3 ▲ Wo kann ich eine Fahrkarte kaufen?  
④ Da hinten, am Fahrkartautomat oder am Kiosk.  
4 ■ Gibt es hier am Bahnhof einen Imbiss?  
▲ Ja, da oben, nur die Treppe hinauf.

Gespräch	1	2	3	4
Bild	A			



## E2

## Was antworten die Leute? Sprechen Sie.

- a Gibt es hier in der Nähe einen Fahrkartautomaten?



Er ist doch  
gleich da vorne.

- b Wo ist bitte die Toilette?



- c Wo fährt die U5 ab, bitte?



- d Entschuldigung, wo ist Gleis 18?



## E3

## Information am Bahnhof. Welche Antwort ist richtig?

## Ordnen Sie zu. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

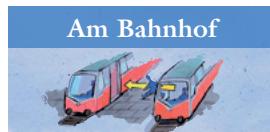
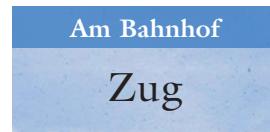
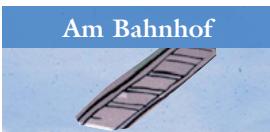
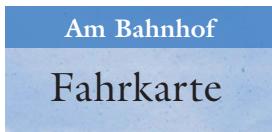
- a Entschuldigen Sie, ich brauche eine Auskunft.  
Wann geht der nächste Zug nach Dresden?  
b Auf welchem Gleis fährt der Zug ab?  
c Wo ist der Fahrkartautomat?  
d Muss ich umsteigen?  
e Eine Fahrkarte nach Salzburg, bitte.  
f Eine Frage: Gibt es in Stuttgart  
einen Anschluss nach Ulm?

Ja. Sie haben Anschluss um  
10.30 Uhr mit dem RE 1563.  
Er ist direkt am Bahnsteig.  
Auf Gleis 17.  
Einfach oder hin und zurück?  
Um 16 Uhr 17.  
Ja, in Leipzig.



## E4

## Sehen Sie die Kärtchen an. Was können Sie sagen?



Wo kann ich  
Fahrkarten kaufen?

Ich brauche eine  
Fahrkarte nach Mannheim.

## Grammatik

### 1 Die Präposition *mit* + Dativ

		maskulin der → <b>dem</b>	neutral das → <b>dem</b>	feminin die → <b>der</b>	Plural die → <b>den</b>
Ich fahre ...	<b>mit</b>	<b>dem</b> Zug	<b>dem</b> Auto	<b>der</b> U-Bahn	<b>den</b> Kindern

.....→ ÜG, 6.04

### 2 Dativ: lokale Präpositionen auf die Frage „Wo?“

		maskulin	neutral	feminin	Plural
<b>Wo</b> ist Herr Müller?					
Er ist ...	<b>vor</b>	<b>dem</b> Parkplatz	<b>dem</b> Haus	<b>der</b> Schule	<b>den</b> Häusern

Ebenso: *an, auf, bei, hinter, in, neben, über, unter, zwischen*

⚠ *an + dem = am*  
*bei + dem = beim*  
*in + dem = im*

.....→ ÜG, 6.02, 6.03

### 3 Lokale Präpositionen auf die Frage „Wohin?“

<b>Wohin</b> ist Sabine gefahren?	<b>Zum</b> Arzt. / <b>Zur</b> Post.	⚠ <i>zu + dem = zum</i>
	<b>Nach</b> Berlin/Italien.	<i>zu + der = zur</i>
	⚠ <b>In</b> die Schweiz.	

.....→ ÜG, 6.02, 6.03

## Wichtige Wendungen

### Orientierung: Wo ist ...?

Wo ist der Kiosk?

Gehen Sie geradeaus / nach links/rechts.

Wo gibt es hier Brot?

Da drüben. / Da vorne. / Da hinten. / Da oben. / Da unten.

Wie weit ist es zum Goetheplatz?

In der Bäckerei Schmidt.

Kann ich zu Fuß gehen?

Nein, Sie müssen mit der U-Bahn fahren.

### Am Schalter: Ich brauche eine Auskunft / eine Fahrkarte.

Ich brauche eine Auskunft.

Um ...

Wann geht der nächste Zug nach ...?

Auf Gleis ...

Auf welchem Gleis fährt der Zug ab?

Um ...

Wann komme ich / kommt der Zug an?

Sie müssen in ... umsteigen.

(Wo) muss ich umsteigen?

Sie haben Anschluss mit dem RE 1563.

Was kostet eine Fahrkarte / ein Flugticket nach ...?

Einfach oder hin und zurück?

Eine Fahrkarte / Ein Ticket nach Salzburg, bitte.

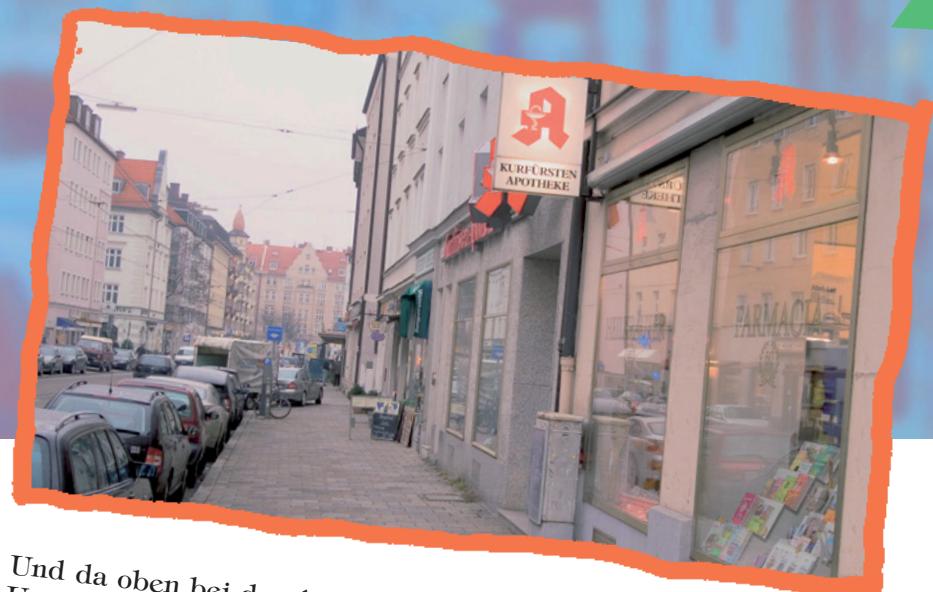
Einfach. / Hin und zurück.

## Entschuldigen Sie ...?



Sie geh'n da vorne links an diesem Kiosk vorbei.  
Und dann geh'n Sie immer weiter bis zu einer Bäckerei.

Entschuldigen Sie? ... Darf ich Sie was fragen?  
Ich bin fremd in dieser Stadt. Bitte können Sie mir sagen:  
Wie komm' ich denn von hier zur Universität?  
Ich hab' einen Termin dort und ich bin schon viel zu spät.  
Fahr' ich mit der U-Bahn, mit der S-Bahn, mit dem Bus?  
Oder ist es nicht so weit?  
Dann gehe ich zu Fuß.



Und da oben bei der Apotheke dann geradeaus.  
Und dann geh'n Sie immer weiter, bis es nicht mehr weitergeht.  
Dann sind Sie in der Nähe von der Universität.



Neben dem Geschäft muss auch 'ne Buchhandlung sein.  
Und hinter der geht rechts ein kleiner Weg hinein.  
Aber Achtung! Dieser Weg ist wirklich ziemlich schmal.  
Und ich glaub', es ist am besten, Sie fragen dort noch mal.

Entschuldigen Sie? ... Darf ich Sie was fragen?  
Ich bin fremd in dieser Stadt. Bitte können Sie mir sagen:  
Wie komm' ich denn von hier zur Universität?  
Ich hab einen Termin dort und ich bin schon viel zu spät.  
Fahr' ich mit der U-Bahn, mit der S-Bahn, mit dem Bus?  
Oder ist es nicht so weit?  
Dann gehe ich zu Fuß.

Da hinten? Da vorne? ... Danke! Danke!  
Links und rechts und ... Danke! Danke!  
Da oben? Da unten? ... Danke! Danke!  
Geradeaus? ... Das ist wirklich sehr nett!



Zur Universität? ... Aha-aha-aha ...  
Zur Universität, seh'n Sie mal, da geh'n Sie da ...  
Hinter diesem Parkplatz rechts die Treppe hinauf.



### **1 Sehen Sie die Bilder an. Hören Sie das Lied und lesen Sie dazu den Text.**

Wo ist was? Ergänzen Sie.

Buchhandlung  Kiosk  Bäckerei   
Parkplatz  Universität  Apotheke

### **2 Hören Sie noch einmal und singen Sie den Refrain mit.**



# Unregelmäßige Verben

beginnen, er/sie beginnt, hat begonnen  
bekommen, er/sie bekommt, hat bekommen  
beschreiben, er/sie beschreibt, hat beschrieben  
bitten, er/sie bittet, hat gebeten  
bleiben, er/sie bleibt, ist geblieben  
brechen, er/sie bricht, hat gebrochen  
bringen, er/sie bringt, hat gebracht  
denken, er/sie denkt, hat gedacht  
dürfen, ich darf, du darfst, er/sie darf,  
    hat dürfen/gedurft  
essen, er/sie isst, hat gegessen  
fahren, er/sie fährt, ist gefahren  
finden, er/sie findet, hat gefunden  
fliegen, er/sie fliegt, ist geflogen  
geben, er/sie gibt, hat gegeben  
gefallen, er/sie/es gefällt, hat gefallen  
gehen, er/sie geht, ist gegangen  
haben, du hast, er/sie hat, hat gehabt  
heißen, er/sie heißt, hat geheißen  
helfen, er/sie hilft, hat geholfen  
kommen, er/sie kommt, ist gekommen  
können, ich kann, du kannst, er/sie kann,  
    hat können/gekonnt  
lassen, er/sie lässt, hat gelassen  
laufen, er/sie läuft, ist gelaufen  
leihen, er/sie leihst, hat geliehen  
lesen, er/sie liest, hat gelesen  
liegen, er/sie liegt, hat/ist gelegen  
möchten, ich möchte, du möchtest, er/sie möchte,  
    hat gemocht  
mögen, ich mag, du magst, er/sie mag, hat  
    mögen/gemocht  
müssen, ich muss, du musst, er/sie muss,  
    hat müssen/gemusst

nehmen, er/sie nimmt, hat genommen  
nennen, er/sie nennt, hat genannt  
schlafen, er/sie schläft, hat geschlafen  
schließen, er/sie schließt, hat geschlossen  
schreiben, er/sie schreibt, hat geschrieben  
schwimmen, er/sie schwimmt, ist geschwommen  
sehen, er/sie sieht, hat gesehen  
sein, ich bin, du bist, er/sie ist, wir sind, ihr seid,  
    sie/Sie sind, ist gewesen  
singen, er/sie singt, hat gesungen  
sinken, er/sie sinkt, ist gesunken  
sitzen, er/sie sitzt, hat/ist gesessen  
sollen, ich soll, du sollst, er/sie soll, hat sollen/gesollt  
sprechen, er/sie spricht, hat gesprochen  
stehen, er/sie steht, hat/ist gestanden  
steigen, er/sie steigt, ist gestiegen  
streichen, er/sie streicht, hat gestrichen  
tragen, er/sie trägt, hat getragen  
treffen, er/sie trifft, hat getroffen  
trinken, er/sie trinkt, hat getrunken  
unterschreiben, er/sie unterschreibt,  
    hat unterschrieben  
unterstreichen, er/sie unterstreicht, hat unterstrichen  
verbinden, er/sie verbindet, hat verbunden  
vergessen, er/sie vergisst, hat vergessen  
vergleichen, er/sie vergleicht, hat verglichen  
verlieren, er/sie verliert, hat verloren  
verstehen, er/sie versteht, hat verstanden  
werden, du wirst, er/sie wird, ist geworden  
wissen, ich weiß, du weißt, er/sie weiß, hat gewusst  
wollen, ich will, du willst, er/sie will,  
    hat wollen/gewollt  
ziehen, er/sie zieht, hat gezogen

## Quellenverzeichnis

Umschlag: © Hueber Verlag/Alexander Keller  
Seite 8: 2 © Arjen Hiemstra, München  
Seite 9: 9 © Hueber Verlag/Franz Specht  
Seite 10: © Hueber Verlag  
Seite 11: © bildunion/Christian Köhler  
Seite 12: oben vl © fotolia/Torsten Schon; © fotolia/Rob; © fotolia/Nicholas Watts; unten © Hueber Verlag  
Seite 14: Mitte © fotolia/Monkey Business; unten vl © Shotshop.com/Juha Tuomi; © Fotolia/Lisa Vanovitch  
Seite 15: oben © Hueber Verlag/Dieter Reichler; unten vl © Hueber Verlag/Jens Funke; © Hueber Verlag/Dieter Reichler  
Seite 18/19: © Hueber Verlag/Katharina Kiermeir  
Seite 22: unten vl © Münchner Verkehrsgesellschaft mbH, MVG; © Hueber Verlag/Franz Specht  
Seite 24: C2 Schild © fotolia/LaCatrina; C3: A © Thinkstock/iStock/Gordana Sermek; B © fotolia/AFX; C, D © Thinkstock/iStock; E © fotolia/Dark Vectorangel; F © fotolia/LaCatrina  
Seite 35: D1: © Hueber Verlag; D2: oben © irisblende.de/wolfram; unten © DIGITALstock/Manfred Rimkus  
Seite 38/39: SOS © PantherMedia/Jürgen Frese; Apotheke © PantherMedia/Frank Fischer  
Seite 47: D1 A © Hueber Verlag/Werner Bönzli  
Seite 57: A,C,D © Hueber Verlag/Werner Bönzli; B © fotolia/seen  
Seite 66: c © Arjen Hiemstra, München; unten © Christian Adam, Lübeck  
Seite 67: b © fotolia/Pavel Losevsky; c © fotolia/Elnur  
Seite 68: © Hueber Verlag/Werner Bönzli  
Seite 78: E3 © Hueber Verlag/Franz Specht  
Seite 80: Prinzessin Therese © akg-images; König Ludwig I © dpa Picture-Alliance/akg-images; Tafel und Hintergrund © Hueber Verlag/Franz Specht  
Seite 93: von oben © Getty Images/JGI; © Fotolia/fred goldstein  
Seite 111: 17 © fotolia/Wolfgang Meyer

Seite 123: © Hueber Verlag/Werner Bönzli  
Seite 125: Schnellbahnhof © Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH; Fahrausweis rechts © mit freundlicher Genehmigung der Berliner Verkehrsbetriebe  
Seite 142: oben links, unten rechts © Hueber Verlag/Werner Bönzli; oben rechts, unten links © Andrea Hanitzsch, Landshut  
Seite 165: oben vl © iStockphoto/Alexander Rath; © Hueber Verlag/Kiermeir; unten vl © PantherMedia/Esther Hildebrandt; © irisblende.de; 2 © irisblende.de; 3 © Hueber Verlag/Katharina Kiermeir  
Seite 167: 1, 2 © Hueber Verlag/Katharina Kiermeir; 3 © iStockphoto/raddanovic  
Seite 168: © PantherMedia/Elmar Tomasi  
Seite 169: 1 Piktogramme: A, C, E © Thinkstock/iStock/Baz777; B © fotolia/LaCatrina; D © fotolia/Wolfgang Meyer; 3: A © Thinkstock/iStock/ilona\_belous; C, D, E © fotolia/T. Michel; F © Thinkstock/Hemera/Julius Orpia  
Seite 170: vl © colourbox; © Thinkstock/iStock/matka\_Wariatka; © imago stock&people; © irisblende.de  
Seite 171: © irisblende.de  
Seite 172: vl © iStockphoto/Leah-Anne Thompson; © Thinkstock/iStock/diego cervo; © Hueber Verlag/Kiermeir  
Seite 174: 1 vl © Hueber Verlag; © fotolia/ivanastar  
Seite 175: 1 © iStockphoto/Bart Coenders; 2: A, C, E © Thinkstock/iStock/Baz777; B © fotolia/markus\_marb; D © fotolia/T. Michel

Alle anderen Fotos: Hueber Verlag/Alexander Keller

Der Verlag bedankt sich für das freundliche Entgegenkommen bei den Fotoaufnahmen bei: Arztpraxis Dr. Claus Camerer, Weßling; Gemeinde Weßling (Einwohnermeldeamt); Elektro-Reik, Weßling; Mode-Markt Ute Lustinger, Ismaning